

Elisabeth Köstinger
Bundesministerin für
Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.047.777

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)593/J-NR/2020

Wien, 20.03.2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Peter Schmiedlechner, Kolleginnen und Kollegen haben am 22.01.2020 unter der Nr. **593/J** an die Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „möglicher schwarzer Postenschacher“ gerichtet.

Mit Inkrafttreten der BMG-Novelle 2020, BGBl. I, Nr. 8/2020 fällt die Beantwortung dieser Anfrage in den Vollziehungsbereich des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- Wie viele Bewerber gab es für die Stelle der/Leiterin/des Leiters in der Forstlichen Ausbildungsstätte Traunkirchen des Bundesforschungs- und Ausbildungszentrums für Wald, Naturgefahren und Landwirtschaft?
- Wie viele Bewerber kamen davon in die engere Wahl?

Es gab fünf Bewerberinnen und Bewerber, die auch zum Interview eingeladen wurden.

Zu den Fragen 3, 4, 5 und 8:

- Welche Bewerber konnten das in der Ausschreibung geforderte Diplom/Masterstudium Forstwissenschaften vorweisen?
- Welche sonstigen abgeschlossenen Studien bzw. andere abgeschlossenen Ausbildungen konnten die weiteren Bewerber vorweisen?
- Aus welchen Gründen hat man sich für eine Bewerberin entschieden, die das geforderte abgeschlossene Studium nicht nachweisen kann?
- Was waren die Gründe, dass Mag. Hackl zur Leiterin bestellt und allen anderen Bewerbern vorgezogen wurde?

Zu den abgeschlossenen Ausbildungen der Bewerberinnen und Bewerber kann aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auskunft gegeben werden.

Die Leitung der FAST Traunkirchen hat neben den forstlichen Kernaufgaben vor allem strategische Managementaufgaben insbesondere hinsichtlich der Vermarktung des gesamten Standortes und der damit verbundenen Öffentlichkeitsarbeit wahrzunehmen. Die Entscheidung für Frau Mag.^a Hackl ist aufgrund der erforderlichen Qualifikationen wie Managementerfahrung, Public Relations und Kommunikationserfahrung, Führungserfahrung und Erfahrung in Strategieentwicklung gefallen, die für die ausgeschriebene Position besonders relevant sind.

Zur Frage 6:

- In welcher beruflichen Tätigkeit hat Mag. Hackl Erfahrung in der Wissensvermittlung gewonnen bzw. war in der Wissensvermittlung tätig?

Frau Mag.^a Hackl hat vor allem als Direktorin des UNESCO-Biosphärenparks Wienerwald eine Reihe von Aktivitäten in der Wissensvermittlung erfolgreich umgesetzt.

Zur Frage 7:

- Inwieweit war die längere berufliche Tätigkeit beim ÖVP-Bauernbund Kriterium für die Bestellung von Mag. Hackl zur Leiterin in der Forstlichen Ausbildungsstätte Traunkirchen des Bundesforschungs- und Ausbildungszentrums für Wald, Naturgefahren und Landwirtschaft?

Diese Tätigkeit war eine von mehreren Berufsstationen und hatte keinen Einfluss auf die Entscheidung.

Elisabeth Köstinger

